Gemeinde Brütten

Einladung an die Stimmberechtigten
zur

Gemeindeversammlung

am Montag, 27. Juni 2022, 19.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Chapf

Auszug aus dem Gemeindegesetz

Die Akten zu den einzelnen Geschäften sowie das Stimmregister liegen ab Dienstag, 13. Juni 2022, während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes sind dem Präsidenten der Gemeindevorsteherschaften spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung einzureichen.

An der Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde sind alle in der Gemeinde Brütten niedergelassenen Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, stimmberechtigt. Vorbehalten bleibt der Ausschluss vom Stimmrecht.

Brütten, im Mai 2022 Die Gemeindevorsteherschaften

Die Stimmberechtigten werden gebeten, diese Unterlagen an die Gemeindeversammlung mitzunehmen.

Juni-Gemeindeversammlung ohne Jahresrechnung

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Dieses Jahr kann Ihnen leider keine fristgerechte Jahresrechnung 2021 präsentiert werden.
Nachdem die Stimmberechtigten bereits im Juni 2021 an der Gemeindeversammlung über Abstimmungsdifferenzen in der Jahresrechnung 2020 informiert wurden, haben wir mit Hochdruck an der Aufarbeitung gearbeitet. Neben den personellen Wechseln aufgrund der unterschätzten Problematik in der Finanzabteilung machen uns auch Programm-Probleme mit der Buchungssoftware das Leben schwer.

Eine lückenlose Aufarbeitung hat höchste Priorität in der Verwaltung und für den Gemeinderat. Dazu sind neben Springern auch externe Personen einer anderen Finanzverwaltung hinzugezogen worden. Sie werden jedoch bis zur Gemeindeversammlung am 27. Juni nicht mit der Durchsicht und Korrektur fertig. Daher hat der Gemeinderat entschieden, die Gemeindeversammlung vom 27. Juni ohne das Traktandum Jahresrechnung 2021 abzuhalten.

Wir versichern Ihnen, dass wir auf gutem Wege sind, die nötigen Abklärungen und Prüfungen jedoch sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Sie sind jedoch nötig und in der durchgeführten Tiefe auch sinnvoll, um reinen Tisch zu machen. Wir sind zuversichtlich, dass wir die Jahresrechnung 2021 bis im Herbst vorlegen können. Der Bezirksrat hat den Gemeinderat angewiesen, der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2021 bis spätestens 30. September 2022 vorzulegen.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme und Ihr Verständnis!

Gemeinderat Brütten

Traktanden

1. Geschäftsbericht 2021, Kenntnisnahme 5

2. Personalverordnung, Genehmigung 23

3. Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz

4. Informationen aus dem Gemeinderat und
   Verabschiedung Behörden- und Kommissionsmitglieder

An der Gemeindeversammlung werden die zurückgetretenen Behörden- und Kommissionsmitglieder verabschiedet.
Es wäre schön, dass sich trotz der kurzen Traktandenliste einige Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einer Teilnahme bewegen lassen.

Selbstverständlich wird auch ein Apéro offeriert.

1 Geschäftsbericht 2021

Der Gemeinderat legt der Gemeindeversammlung den Geschäftsbericht 2021 zur Kenntnisnahme vor.

Vorwort / Einleitung

Editorial der Gemeindeschreiberin

Bereits zum dritten Mal erscheint der Geschäftsbericht der Gemeinde Brütten, vieles sieht auf den ersten Blick praktisch unverändert aus; auf den zweiten Blick stecken viel Arbeit dahinter, sei es in der Verwaltung, der Politik oder andere Gruppierungen.

Ein besonderer Dank geht in erster Linie wiederum an die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung und des Betriebs, aber auch an die Behörden- und Kommissionsmitglieder und die freiwillig Tätigen. Sie alle leisten wertvolle Dienste zum Wohl der Gemeinde. Vielen Dank Allen! Der Blick in dieselbe Richtung hilft, gute Arbeit zu leisten!

Nachfolgend habe ich Ihnen ein paar Themen herausgepickt, welche die Betroffenen teilweise stark beschäftigten:

Das Aufarbeiten in der Finanzabteilung hat auch 2021 sehr viel Zeit und Ressourcen in Anspruch genommen. Leider sind diese sehr aufwändigen Zusatzarbeiten und Korrekturen nicht abgeschlossen, wodurch auch die Jahresrechnung 2021 nicht abgeschlossen werden konnte. Der Bezirksrat erwartet eine Aufarbeitung bis 30. September 2022.

Ein teures Thema war der Schulhausanbau, der Behördenmitglieder, Schule und Liegenschaftenverwaltung teilwiese intensiv beschäftigte. Wenn der Anbau gemäss den Vorstellungen erstellt werden kann (Corona-Lieferengpässe inklusive), wird dieser Anfangs 2023 bezugsbereit sein.

Die gemeindeeigene Brüel AG Brütten hat uns auch 2021 intensiv beschäftigt, der Alterswohnungsbau wurde fertig gestellt, ein erfolgreicher

Tag der offenen Tür hat stattgefunden mit vielen positiven und auch ablehnenden Rückmeldungen zum Neubau, die ersten Wohnungen wurden bezogen.

Im Geschäftsjahr 2021 wurden die Wasserzähler im gesamten Gemeindegebiet durch angeheuerte Fachleute abgelesen. Damit konnte das Inventar der Wasseruhren aktualisiert und die korrekte Verrechnung des Wasserverbrauchs über längere Zeit gewährleistet werden.

Das Angebot für Mobility wird weitergeführt, die Benützungsstatistik zeigt leicht nach oben. Für eine weitere Bestätigung in gut einem Jahr braucht es weiterhin Zuwachs.

Der Gemeinderat unterstützt die Erweiterung des Kinderhauses Chrüsimüsi und wandelt hierfür eine Wohnung in einen weiteren Hortgruppenraum um.

Aus den Gesamtinvestitionen verglichen mit den getätigten Umsetzungen kann informiert werden, dass das Projekt Sanierung Säntisstrasse aus finanztechnischen Gründen um ein Jahr nach hinten verschoben wurde und stattdessen die Sanierung Haldlerstrasse vorgezogen wurde.

Das neu angeschaffte IKVS-Tool dient auch auf der Website für spannende Einblicke in den Finanzhaushalt der Gemeinde. Nehmen Sie sich Zeit und stöbern Sie auf unserer Website.

Auch dieses Jahr war geprägt von Covid-19, Veranstaltungen, die nur unter Corona-Massnahmen stattfinden durften. Nach der Dezember-Gemeindeversammlung gab es Glühwein und Wienerli - draussen an der frischen Luft. Es machte den Anschein, dass die Teilnehmer den ungezwungenen Austausch wieder einmal genossen haben.

Weitere Projekte, die umgesetzt wurden, und einen Einblick in unsere tägliche Arbeit finden Sie auf den kommenden Seiten; wir wünschen Ihnen beim Lesen viel Vergnügen.

Zweck des Geschäftsberichts
Der Gemeinderat erstattet jährlich einen Bericht über die im vergangenen Jahr erreichten Ziele und erledigten Geschäfte von grundsätzlicher Bedeutung. Er legt Rechenschaft ab über die wichtigsten Entwicklungen und Geschäfte des vergangenen Jahres. Gemäss § 134 Abs. 2 wird der Geschäftsbericht in Versammlungsgemeinden mit Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) von der Gemeindeversammlung innerhalb von sechs Monaten nach Ablauf des Rechnungsjahres zur Kenntnis gebracht.

Inhaltsübersicht

- Behörden und Verwaltung
- Leben und Veranstaltungen
- Raumentwicklung und Infrastruktur
- Steuern und Finanzen
- Ausblick

Behörden und Verwaltung

Kommunale Urnenabstimmungen
Der Gemeinderat hat dem Souverän im Jahre 2021 ein (2020: drei) Geschäft an der Urne unterbreitet:
Am 26. September fand die Urnenabstimmung statt über

- die Kreditgenehmigung für die Erweiterung des Schulhauses Chapf. Die Vorlage wurde mit 808 Ja- und 157 Nein-Stimmen angenommen.

Wahlen und Abstimmungen
Die Mitglieder des Wahlbüros standen an vier (2020: drei) Abstimmungssonntagen im Einsatz und zählten 13 eidgenössische (2020: neun) und neun kantonale (2020: fünf) Vorlagen.

Gemeindeversammlungen
Im Jahr 2021 fanden drei Gemeindeversammlungen (2020: zwei) statt, dessen Geschäfte bis auf die Jahresrechnung 2020 alle genehmigt wurden.

Die erste ausserordentliche Gemeindeversammlung fand am 8. Juni 2021 statt und wurde von 86 Stimmberechtigten (2020: keine ausserordentliche Gemeindeversammlung) besucht. Die politische Gemeinde legte eine Vorlage vor.

- Teilrevision Bau- und Zonenordnung

Die Rechnungs-Gemeindeversammlung fand am 9. Juni 2021 statt und wurde von 50 Stimmberechtigten (2020: 42) besucht. Die politische Gemeinde legte vier Vorlagen vor.

- Genehmigung der Jahresrechnung 2020 (inkl. Geschäftsbericht 2020)
- Abrechnung Kredit Sacheinlage der Gemeinde Brütten an die Brüel AG Brütten
- Bauabrechnung Wegacher, Strassensanierung, Ersatz Wasserleitung, Neubau Regenwasserkanal, Sanierung Mischwasserkanal System D und Ersatz Schachtabdeckung

Die Budget-Gemeindeversammlung fand am 7. Dezember 2021 statt und wurde von 52 Stimmberechtigten (2020: 30) besucht. Die politische Gemeinde legte fünf Vorlagen vor.

- Budget 2022 und Festsetzung Steuerfuss / Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan
- Bauprojekt Strubikonerstrasse, Strassensanierung, Ersatz Wasserleitung und Ersatz Schachtabdeckung
- Bauprojekt Haldlerstrasse, Strassensanierung, Ersatz Wasserleitung und Ersatz Schachtabdeckung
- Totalrevision Gebührenverordnung
- Teilrevision Friedhof- und Bestattungsverordnung

Sitzungen der Behörden und Kommissionen	**2021**	**2020**
Gemeinderat		
Gemeinderatssitzungen	23	23
Klausur	½ Tag	½ Tag
Eigenständige Kommission		
Schulpflegesitzungen	9	9
Klausur	-	1 Tag
Unterstellte Kommissionen		
Hochbaukommission	12	14
Sozialkommission	5	5
Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission	12	8
Beratende Kommissionen		
Liegenschaftenkommission	3	8
Tiefbaukommission	3	8
Natur- und Landschaftskommission	1	1

Ausserkommunale Zusammenarbeit

Die Gemeinde ist in Zweckverbänden oder Teil von Anschluss- und Zusammenarbeitsverträgen, in Verbunden und Konferenzen, in denen jeweils ein Gemeinderat delegiert ist:

- Anschlussvertrag Kindes- und Erwachsenenschutzkreis KESB Winterthur-Andelfingen
- Anschlussvertrag Zivilschutzorganisation Illnau-Effretikon
- Koordinationsorgan Wasserverbund Zone Brütten-Nürensdorf-Lindau
- Regionale Verkehrskonferenz RVK
- Regionalplanung Winterthur und Umgebung RWU
- Sackgebührenverbund Winterthur
- Spitex Verein Bassersdorf-Nürensdorf-Brütten
- Verein House of Winterthur HOW
- Zusammenarbeitsvertrag Feuerwehr Altbach
- Zusammenarbeitsvertrag für die Führung & Ausrichtung Sozialhilfe
- Zweckverband Alterszentrum im Geeren Seuzach AZiG
- Zweckverband Erwachsenenschutz Winterthur-Land
- Zweckverband Kehrichtorganisation und Umgebung KOWU

Die Gemeinde hat Leistungsvereinbarungen abgeschlossen mit

- Gemeindestelle für Landwirtschaft (ehem. Ackerbaustellenleiter); im Auftragsverhältnis
- Forstrevier Oberembrach-Lufingen-Staatswald Embrach unter Förster Christian Lippuner
- Grüngutgemeinschaft Baltensperger und Zollinger
- AOZ-Asylkoordination Zürich in Wetzikon; Betreuung und Umsetzung der Integrationsagenda IAZH
- AIDA-Care, Bassersdorf
- Leistungsvereinbarung GIS-basierte Ersterfassung der landwirtschaftlichen Kulturflächen
- Verein Jugendnetzwerk 8311
- Verein Kinderhaus Chrüsimüsi
- Verein Palliative Care Team Winterthur und Andelfingen
- Triangel (Kita- und Hort-Aufsicht)

Vereinbarungen von Arbeitsleistungen durch die Gemeindeverwaltung

- Brüel AG Brütten
- Elternbriefe Pro Juventute
- Genossenschaft Zentrum
- Stiftung Köchli

Vereinsmitglied bei

- Verein IG Rettungsdienst
- Verein Kinderhaus Chrüsimüsi
- Verein Region Ost

Alleinige Besitzerin der

- Brüel AG Brütten
  (Bau und Betrieb von Alterswohnungen und Dienstleistungen, Gründungsjahr: 2019)

Aktieninhaberin bei

- Brüel AG Brütten
- Theater AG
- Flughafen AG
- Zürich Holz AG

Genossenschaftsanteilscheine

- Genossenschaft Zentrum Brütten

Archivierung

Die Verwaltung arbeitet mit einem Geschäftsverwaltungssystem, das heisst, alle Unterlagen werden elektronisch abgelegt. Verträge, Protokolle, Belege und sonstige je nach Wichtigkeit priorisierte Korrespondenz wird weiterhin in Papierform archiviert. Eine Archivarin kommt jeweils ein paar Tage im Herbst, um die Dokumente fachgerecht zu archivieren.

Gemeindeverwaltung
Die Verwaltung besteht aus insgesamt neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, inkl. Schulverwaltung. In drei Jahren überschneiden sich zwei Lernende (ein Jahr zu zweit). 2021 erfolgten in der Finanzabteilung und im Steueramt je ein Stellenwechsel (2020: zwei). Die Stellen sind mit insgesamt 560 Stellenprozenten besetzt. In der Buchhaltung (Finanzen und Liegenschaften) wurden die Stellenprozente um insgesamt 20 % aufgestockt. Die Zwischenjahre mit nur einem Lernenden wurden jeweils mit einem Praktikanten ausgeglichen. Anstelle dieser Variante wurde vorübergehend eine frühere Lehrabgängerin als Assistentin der Gemeindeschreiberin, zwecks Sachbearbeitung in der Kanzlei und der Finanzabteilung zu 60 Stellenprozenten angestellt.

Betrieb
Im Betrieb arbeiten vier Personen. Der Betriebsleiter und sein Mitarbeiter sind für die Wasserversorgung, das Strassen- und Abfallwesen, den Werkhof, Winterdienst etc. zuständig. Das Hauswartehepaar ist zusammen mit drei im Stundenlohn angestellten Reinigungsfachfrauen zuständig für das Schulhaus, Turn- und Mehrzweckhalle. 2021 erfolgte kein Stellenwechsel (2020: ein Stellenwechsel).

Leben und Veranstaltungen

Einwohnerkontrolle
Die Führung des Einwohnerregisters gehört zu den Hauptaufgaben der Einwohnerkontrolle. Dazu gehören die Bearbeitung sämtlicher Zu-, Weg- und Umzüge innerhalb der Gemeinde Brütten sowie die Verarbeitung von Zivilstandsmeldungen wie Geburten, Eheschliessungen, Scheidungen und Todesfällen.

Einwohnerkontrolle in Zahlen

Einwohner	**31.12.2021**	**31.12.2020**	**Veränderung**
Schweizerbürger	1‘948	1‘911	+37
Ausländische Staatsangehörige	148	152	-4
Total	**2‘096**	**2'063**	**+33**
Anzahl Geburten	17	17	
Anzahl Todesfälle	17	13	+4
Eheschliessungen	9	8	+1
Zuzüge	136	118	+18
Wegzüge	104	93	+11
Umzüge innerhalb der Gemeinde	64	27	37
Gemeldete Wochenaufenthalter in Brü	4	4	0
Ausgestellte Aufenthaltsausweise für auswärts	14	17	-3

Stimmberechtige per letztem Abstimmungssonntag im Jahr 2021, am 28. November 2021: 1‘596

Friedhof

Im Jahre 2021 wurde die Friedhof- und Bestattungsverordnung teilüberarbeitet und vom Souverän genehmigt. Der Gemeinderat legte damit auch den Friedhof- und Bestattungstarif fest.

Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerfeier war für den 23. September 2021 geplant. Leider gingen dafür keine Anmeldungen ein (2020: 18) woraufhin die Jungbürgerfeier abgesagt wurde. Dies wurde vom Gemeinderat sehr bedauert.

Neuzuzügerabend

Am 1. Oktober 2021 fand der jährlich stattfindende Neuzuzügerabend statt. 46 Teilnehmer (2020: 43) trafen sich zum Apéro im Gemeindesaal, bei dem sich die Behördenmitglieder, Bibliothek, Landeskirchen, Parteipräsidenten sowie die Feuerwehr vorstellten, danach wurden alle zum Pizzaplausch in die Pizzeria d’Antonio eingeladen.

Sicherheit

Art der Bewilligung	Anzahl 2021	Anzahl 2020	Veränderung
Polizeiliche Bewilligung (Verwaltung)	2	10	-8
Polizeiliche Bewilligung (Verkehr)	4	4	
Festwirtschaftspatent	4	3	+1
Polizeistundenverlängerung	1	1	
Gastwirtschaftspatent	0	1	-1
Erteilung Patent zur Führung eines Klein- und Mittelverkaufsbetriebs	0	0	
Waffenerwerbsscheine	10	13	-3

Schule

2021 - ein weiteres Jahr geprägt von pandemiebedingten Massnahmen und erschwerten Bedingungen - auch in der Schule.
Die sich laufend verändernden Vorgaben von nationaler und kantonaler Seite haben die Schulorganisation und die Familien auch im 2021 nochmals stark gefordert: Dank der vorausschauenden Planung und gewissenhaften Organisation der Schulleitung sowie der grossen Flexibilität aller Lehrpersonen konnte der Schulbetrieb bestmöglich - aber mit bedauerlichen Einschränkungen - aufrechterhalten werden. So konnten zum Beispiel das traditionelle Schneesportlager sowie zahlreiche lerngruppenübergreifende Projekte und Elternanlässe nicht stattfinden.
Stattdessen führte die Schule Brütten seit Mai repetitive Spucktests in allen Stufen durch. Rund 80 % der Kinder und zahlreiche Lehrpersonen beteiligten sich und trugen dazu bei, dass positive Fälle frühzeitig erkannt und rasch Massnahmen ergriffen werden konnten, um die Ausbreitung des Virus in Schach zu halten.

Im September hat die Bevölkerung dem Kredit für den Erweiterungsbau im Schulhaus Chapf erfreulicherweise mit grosser Mehrheit zugestimmt. Die Vorbereitungen zum geplanten Baustart im Frühling 2022 können nun weiter vorangetrieben werden. Bereits zu Beginn des Schuljahres 2021/22

wurde aufgrund der gestiegenen Schülerzahl eine zusätzliche Unterstufenlerngruppe (1./2. Klasse) eröffnet. Der Anbau erfolgt unter dem Lead des Ressorts Liegenschaften.

Bibliothek
Die Bibliothek konnte im zweiten Corona-Jahr immer geöffnet bleiben, musste jedoch ab Zertifikatspflicht im Herbst auf einige Kunden vor Ort verzichten. Es wurden total 18'272 Medien (2020: 17'561) ausgeliehen. Die Zusammenarbeit mit der Schule wurde weiter intensiviert. Der Wechsel zur neuen Onleihe Bibnetz Schweiz (welche auch für Kinder einen Zugang anbietet) wurde erfolgreich durchgeführt.

Kulturelles
Die Kulturkommission plante im Jahr 2021 sechs Veranstaltungen (Konzerte, Lesungen, Theateraufführungen). Wegen Corona entfiel der Event „Schönholzer und Levinsky“. Wegen der speziellen Situation waren die kulturellen Anlässe weniger gut besucht.
Ende Oktober organsierte die Kulturkommission im Gemeindesaal eine Vernissage mit Kunstschaffenden aus Brütten.

Soziales
Sozialhilfe
Im Geschäftsjahr 2021 wurde in fünf Fällen (2020: acht) wirtschaftliche Hilfe ausgerichtet. Im Verlaufe des Jahres gab es ein (2020: ein) Zugang und ein (2020: zwei) Abgang. In drei (2020: drei) Fällen handelt es sich um eine reine Lohn- oder Rentenverwaltung.

Asylwesen
In Brütten leben 2021 neun vorläufig aufgenommene Personen (2020: neun) resp. zwei Familien (2020: zwei). Per Ende Jahr fallen alle vorläufig aufgenommenen Personen aus dem Kontingent, da sie seit sieben Jahren in der Schweiz sind.

Alimentenhilfe

Alimentenbevorschussungen werden durch das Amt für Jugend und Berufsberatung (AJB) des Kantons Zürich berechnet und durch die Sozialkommission genehmigt. Im Jahr 2021 wurden für drei Kinder und Jugendliche (2020: vier resp. Ende Jahr noch eins) laufende Bevorschussungsbeiträge ausgerichtet.

Pflegefinanzierung

Im Jahr 2021 wurde für 24 Personen (2020: 19) Pflegefinanzierung aufgewendet, insgesamt wurden sie während 3‘905 Tagen (2020: 3‘168) gepflegt. Die Kosten (Normdefizit) dafür beliefen sich 2021 auf Fr. 401‘700 (2020: Fr. 317‘400).

Ergänzungsleistungen und Beihilfe

Insgesamt wurden für 24 Personen Fr. 490‘000(2020: 27 Pers. / Fr. 510‘000) Ergänzungsleistungen und für zehn Personen Fr. 28‘000 (2020: neun Pers. / Fr. 25‘000) Beihilfe ausbezahlt.

Spitex und andere Institutionen

Unterschiedliche Aufwendungen zeigen die Kosten der Spitex und der privaten Institutionen, die Patienten palliativ und zu Hause betreuen. Diese Kosten sanken bei der Spitex von Fr. 166‘800 im 2020 auf Fr. 142‘000 im 2021. Die Kosten für private Institutionen belaufen sich im Jahre 2021 auf Fr. 30‘000, was gegenüber dem Vorjahr eine Verminderung um Fr. 8‘600 bedeutet.

Hundewesen

Seit dem 1. Januar 2011 überprüft die Gemeinde die Kurse für Hunde der Rassetypenliste I (massige Hunde), welche nach dem 31. Dezember 2010 geboren wurden. 118 (2020: 113) sind bei 104 (2020: 97) Hundehalter angemeldet.

Raumentwicklung und Infrastruktur

Hochbau

Baueingaben

Im Geschäftsjahr 2021 wurden 33 (2020: 33) Baugesuche entgegengenommen, wovon 16 (2020: 22) Baugesuche dem ordentlichen Baubewilligungsverfahren und 17 (2020: elf) Baugesuche dem Anzeigeverfahren zugewiesen wurden.

Rekurse

Gegen die 2021 ausgestellten Baubewilligungen kam es zu keinen Rekursen (2020: ein).

Eine Beschwerde wurde vom Baurekursgericht gutgeheissen. Das Urteil wurde weitergezogen, die Parteien einigten sich jedoch aussergerichtlich bevor das Verwaltungsgericht urteilte.

Teilrevision kommunale Nutzungsplanung (Bau- und Zonenordnung, BZO)

Die neue Bau- und Zonenordnung wurde am 8. Juni von der Gemeindeversammlung genehmigt. Die Baudirektion genehmigte die BZO am 16. November 2021. Die neue BZO wurde mittlerweile in Kraft gesetzt.

Zentrumsplanung

Die Gemeinde arbeitet eng mit der Genossenschaft zusammen, um die Grundlagen für ein gelungenes Projekt zu schaffen. In Zusammenarbeit mit einem Planungsbüro wird deshalb ein Gestaltungs- und Betriebskonzept erarbeitet, welches als Grundlage für ein funktionierendes Dorfzentrum dienen soll.

Arbeitsplatzgebiet Chätzler

Um dem einheimischen Gewerbe ohne grosse Verzögerungen ein baureifes Arbeitsplatzgebiet übergeben zu können, wurde der Grundstein für den notwenigen Gestaltungsplan im Chätzler gelegt. Als erstes wird ein Richtprojekt erstellt, welches als Grundlage für den Gestaltungsplan dienen wird.

Tiefbau

Sanierung Hagen- und Steinlerstrasse

Die Sanierung der Hagen- und der Steinlerstrasse war vor allem aufgrund des nassen Sommers eine Herausforderung. Damit die Qualität nicht in Mitleidenschaft gezogen wurde, musste man beim Bauprogramm Abstriche machen. So kam es, das der Einbau des Deckbelags erst in Frühling 2022 passieren kann.

Unterhaltsplan Flur-/Waldstrassen (2020-2023)

Auch in diesem Jahr wurde eine grosse Etappe der Flurstrassen saniert. Die Zusammenarbeit mit der Firma Bussinger AG erweist sich dabei als grosser Gewinn. Mit einer weiteren grossen Etappe 2022 und einer kleineren im 2023 wir das Unterhaltsprogramm Planmässig abgeschlossen werden können.

Projektierung Sanierung Haldlerstrasse

Dieses Projekt wurde bereits 2018 in Angriff genommen, dann aber zurückgestellt. So musste das bereits vorhandene Projekt lediglich überarbeitet werden. Die Sanierung der Haldlerstrasse ist der logische Schritt im Werterhaltungsplan der auch im Zusammenhang mit der kommenden Druckerhöhung umgesetzt wird.

Projektierung Sanierung Strubikonerstrasse

Bestimmt das grösste Bauprojekt im 2022 wird die Sanierung Strubikonerstrasse Innerorts. Das Projekt wurde 2021 gewissenhaft vorbereitet. Als dringendstes Problem in der Bauphase wurde der Durchgangsverkehr erkannt. Herzstück des Vorhabens sind die Verlegung der Wasserleitung in den Strassenbereich und die Verkehrsberuhigung in Strubikon.

Sanierung Höiweg

Der Höiweg war in einem baulich schlechten Zustand und wurde deshalb in Zusammenarbeit mit der Strassenbaufirma F. Trachsel AG saniert. Die Arbeiten konnten mit den Deckbelagsarbeiten an der Unterdorfstrasse verbunden werden.

Projektierung Druckerhöhungsanlage

Der Gemeinderat hat das Gemeindeingenieurbüro beauftragt, die Pläne für den Bau einer Druckerhöhungsanlage zu überarbeiten und das Projekt auf den neuesten Stand zu bringen. Bereits wurden AWEL und GVZ konsultiert um das Vorhaben möglichst breit abzustützen. Der Gemeinderat bewilligte den Bau der Druckerhöhungsanlage als gebundene Ausgabe. Die Bevölkerung wurde anfangs 2022 informiert.

Antritt neuer Förster

Nachdem Felix Holenstein sein Mandat zur Beförsterung des Brüttener Waldes gekündigt hat, bildete der Gemeinderat eine Arbeitsgruppe zur Findung eines Nachfolgers. Aus vielen guten Bewerbungen wurden drei Förster zum Gespräch eingeladen. Mit zwei davon ging man in eine zweite Runde. Schliesslich beantragte die Arbeitsgruppe dem Gemeinderat mit dem Forstrevier Oberembrach-Lufingen-Staatswald Embrach unter Förster Christian Lippuner einen Mandatsvertrag zur Beförsterung des Waldes abzuschliessen. Christian Lippuner trat sein Mandat am 1. September 2021 an.

Liegenschaften

Die Gemeindeverwaltung vermietet in den gemeindeeigenen Gebäuden insgesamt 22 Wohneinheiten, fünf Gewerberäumlichkeiten und eine Verkaufsfläche sowie Tiefgaragen- und Aussenparkplätze. Daneben verwaltet sie das gesamte Schulhausareal.

Die Liegenschaftenverwaltung begleitet im Mandat der Brüel AG Brütten den Abschluss des Baus der Alterswohnungen Allmend und übernimmt die Verwaltung der 6 Wohnungen inklusive der Erstvermietung.

Die Planung des Erweiterungsbaus Schulhaus Brütten läuft an.

Im Haus Brüelgasse 2 wird die Dachwohnung aufgehoben und in einen zusätzlichen Raum für die Kinderkrippe umgenutzt.

Wasserversorgung

Unterhalt Leitungsnetz

Im Rahmen des ordentlichen Netzunterhaltes wurden fünf (2020: vier) Defekte an Versorgungs-Leitungen und fünf (2020: drei) Defekte an Hausanschluss-Leitungen behoben.

Im Zuge der ordentlichen Unterhaltsarbeiten sind 82 Hydranten (2020: 140) gespült und umfassend gewartet sowie vier Hydranten (2020: zwei) ersetzt worden. Der Hydranten-Unterhalt bzw. -Ersatz ist von der GVZ Gebäudeversicherung Kanton Zürich mit Fr. 9‘520 (2020: Fr. 9'588) entschädigt worden.

Trinkwasser-Qualität

Die Wasserversorgung Brütten versorgt ihre Einwohner mit einwandfreiem Trinkwasser in hervorragender Qualität. Rund 75 % des Wassers wird von der Gruppenwasserversorgung Lattenbuch, 25 % aus eigener Quelle (Steighäuli) bereitgestellt. Das Leitungsnetz umfasst 21‘051 km.
Trinkwasser ist das am meisten geprüfte Lebensmittel. Im Rahmen des Qualitätssicherungskonzeptes wird die Qualität laufend mittels eines vorgegebenen Probenahmeplans durch das Kantonale Labor überprüft. Das Kantonale Labor hat im Berichtsjahr fünf Proben (2020: vier) erhoben. Das Trinkwasser im Versorgungsnetz erfüllte überall die gesetzlichen Anforderungen. (Siehe auch: www.trinkwasser.svgw.ch/wasserqualität.)

Quellen

Die Gemeinde hat eine genutzte Rohwasserquelle, Steighäuli, der die Gemeinde mit ca. 20 % Trinkwasser beliefert. Die Quelle lieferte 2021 einen Ertrag von durchschnittlich 50 Liter/Min. (2020: 85 Liter/Min.) und weist eine Durchschnittstemperatur von 11.1 Grad (2020: 11,1 Grad) auf.
Die Wasserhärte beträgt in Brütten zwischen 34 und 39°fH.

Brunnen

Im Dorf fliessen sieben Laufbrunnen, sechs davon sind am Wassernetz angeschlossen, einer ist Quellwasser bespiesen und somit kein Trinkwasser (Ankengasse). Zwei Waldbrunnen sind Quellwasser bespiesen und bei den Feuerstellen Franzosen- und Vogtenbrunnen zu finden.

Steuern und Finanzen

Steuern

Die provisorischen Gemeindesteuern 2021 wurden mit einem unveränderten Steuerfuss von 89 % bezogen und brachten einen Ertrag von Fr. 6‘737 Mio. (2020: Fr. 6‘954 Mio.) ein. Die Steuererträge der natürlichen Personen von total Fr. 6‘596 Mio. (2020: Fr. 6‘795 Mio.) sanken 2.9 % (stiegen 2020: 1.3 %) gegenüber dem Vorjahr. Die Anzahl der steuerpflichtigen natürlichen und juristischen Personen stieg gegenüber dem Vorjahr leicht an von 1‘323 auf 1350.

Steuererklärungsverfahren

Im Januar 2021 wurden insgesamt 1‘395 (2020: 1'230) Steuererklärungen (nur für natürliche Personen) zugestellt. Bis am 1. April 2021 (Einreichefrist ohne Fristerstreckung) wurden 509 (2020: 417) Steuererklärungen (von 1039 (2020: 1‘026) unselbständig Erwerbenden) eingereicht, was einem Anteil von ca. 36.5 % (2020: ca. 33.9 %) entspricht. Bei 121 (2020: 128) Steuerpflichtigen musste mindestens eine Mahnung zur Einreichung der Steuererklärung zugestellt werden. Von 25 (2020: 18) Personen wurde keine Steuererklärung eingereicht, weshalb eine Einschätzung nach Ermessen vorgenommen werden musste. Die Steuersekretärinnen schätzten insgesamt 516 (2020: 619) Steuererklärungen ein. Die vom Kantonalen Steueramt Zürich verlangte Einschätzungsquote von 60 % (der unselbständig Erwerbstätigen) konnte mit 49.66 % (2020: 60.33 %) nicht erreicht werden.

Grundsteuern

Im 2021 wurden 40 (2020: 41) Handänderungen vollzogen.
Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 2021 (2021 und älter) 54 (2020: 45) Fälle erledigt. 29 (2020: 37) Fälle (2021 und älter) sind noch pendent. Der Ertrag aus den Grundstückgewinnsteuern belief sich im Steuerjahr 2021 auf Fr. 1‘128‘771.00 (2020: Fr. 774‘895.55).

Steuerausscheidungen

Aktive Steuerausscheidungen (Steuern für Brütten von nicht in Brütten wohnhaften steuerpflichtigen Personen) betrugen rund Fr. 31‘600 (2020:

Fr. 45‘500). Passive Steuerausscheidungen (in Brütten wohnhafte, auch in anderen Gemeinden steuerpflichtige Personen) beliefen sich auf rund Fr. 319‘000 (2020: Fr. 354‘000). Dies entspricht Nettozahlungen an andere politische Zürcher Gemeinden von rund Fr. 287‘400 (2020: Fr. 308‘500).

Finanzlage
Auf einen Hinweis darauf wird dieses Jahr verzichtet. Die Endzahlen liegen noch nicht vor.

Ausblick
Obwohl die Jahresrechnung 2021 nicht fertig ist, kann doch bereits festgestellt werden, dass sie trotz Unsicherheit durch die Pandemie mit einem sehr guten Ergebnis abschliessen wird. Wir haben für die nächsten Jahre weiterhin hohe Investitionen in unsere Infrastruktur geplant, die wir mit unserem reichlichen Eigenkapital verantworten können. Mit diesem Abschluss sind auch die letzten Aufarbeitungen aus der Vergangenheit erledigt. Die Voraussetzungen für die neue Legislatur sind intakt.

Wir arbeiten gemeinsam daran, Brütten weiterhin Sorge zu tragen und Brütten voran zu bringen.

Der Gemeinderat bittet die Gemeindeversammlung um Kenntnisnahme des vorliegenden Geschäftsberichts.

2 Personalverordnung

Antrag
Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

1. Die Personalverordnung wird genehmigt und per 1. Juli 2022 in Kraft gesetzt.

Ausgangslage
Die Besoldungsverordnung vom 8. Dezember 2009, die Behörden, Funktionäre, Einzelbeamtungen und Angestellte beinhaltet, wurde im Jahre 2018 auseinander genommen. Für die Behörden wurde eine eigene Besoldungsverordnung für nebenamtliche Tätigkeiten sowie ein Reglement über Sitzungsgelder und Spesen erarbeitet.
Aufgrund übermässigem Arbeitsaufwand wurde die Überarbeitung der Personalverordnung der Angestellten nach hinten geschoben, womit die bisherige Verordnung noch zum Tragen kam. Inzwischen liegt sie vor und kann ebenfalls abgenommen werden.

Erwägungen
Heute liegt die ausgearbeitete Vorlage und absichtlich kurz gehaltene Personalverordnung vor. Es sind nur wenige Artikel, die darin verankert sind, da die Gemeinde Brütten sich stark an die Personalverordnung des Kantons hält.
Nebst der Personalverordnung wurde ein Personal-Handbuch erarbeitet, worin weitere Bereiche abgebildet sind, die nicht vom Souverän abgenommen werden müssen. Weiter wird es ein Verhaltenskodex geben. Beides kann auf der Gemeinderatskanzlei eingesehen werden.

Seitens der RGPK kamen noch drei Inputs welche in die Personalverordnung aufgenommen wurden. Es ging dabei darum, dass der Personalausschuss bestimmt, wo keine klaren Regeln definiert sind, und dass Angestellte mögliche Interessenkonflikte umgehend offenzulegen haben. Ebenfalls wurde verankert, dass die Gemeinde flexible Arbeitszeitmodelle prüft, wo der Betrieb dies zulässt.

Rechtsgrundlage
Sofern die neue Personalverordnung keine Regelung enthält, gilt weiterhin das kantonale Recht.

Die komplette Personalverordnung kann auf der Website www.bruetten.ch unter Gemeindeversammlung oder in der Aktenauflage am Schalter der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Abschied Gemeinderat
Der Gemeinderat beantragt Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die Personalverordnung zu genehmigen.

Abschied Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission
Die RGPK hat die Unterlagen zur Personalverordnung geprüft. Sie stellt befriedigt fest, dass die von der RGPK eingebrachten Bemerkungen in den vorliegenden Vorschlag eingeflossen sind.
Die RGPK beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Personalverordnung anzunehmen.

Auszug aus dem Gemeindegesetz

Protokoll § 6
[1] In Gemeindeversammlungen sowie in Sitzungen der Behörden wird Protokoll geführt.
[2] Das Protokoll enthält mindestens die Beschlüsse, die Wahlergebnisse und die Beanstandungen zum Verfahren.

Anfragerecht § 17
[1] Die Stimmberechtigten können über Angelegenheiten der Gemeinde von allgemeinem Interesse Anfragen einreichen und deren Beantwortung in der Gemeindeversammlung verlangen. Sie richten die Anfrage schriftlich an den Gemeindevorstand.
[2] Anfragen, die spätestens zehn Arbeitstage vor einer Versammlung eingereicht werden, beantwortet der Gemeindevorstand spätestens einen Tag vor dieser Versammlung schriftlich.
[3] In der Versammlung werden die Anfrage und die Antwort bekanntgegeben. Die anfragende Person kann zur Antwort Stellung nehmen. Die Versammlung kann beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

Auszug aus dem Verwaltungsrechtspflegegesetz

Rekursberechtigung § 21 a.
[1] In Stimmrechtssachen sind rekursberechtigt:
a. die Stimmberechtigten des betreffenden Wahl- oder Abstimmungskreises und die Kandidierenden,
b. politische Parteien und Gruppierungen, die im betreffenden Wahl- oder Abstimmungskreis tätig sind,
c. betroffene Gemeindebehörden.
[2] Der Rekurs gegen die Verletzung von Verfahrensvorschriften in der Gemeindeversammlung setzt voraus, dass sie in der Versammlung gerügt worden ist.

Rekurserhebung § 22
[1] Der Rekurs ist innert 30 Tagen bei der Rekursinstanz schriftlich einzureichen. In Stimmrechtssachen beträgt die Frist fünf Tage.
[2] Der Fristenlauf beginnt am Tag nach der Mitteilung des angefochtenen Aktes, ohne solche am Tag nach seiner amtlichen Veröffentlichung und ohne solche am Tag nach seiner Kenntnisnahme.
[3] Bei besonderer Dringlichkeit kann die anordnende Behörde die Rekursfrist bis auf fünf Tage abkürzen.